Sardinien - individuelle Entdeckungstour mit dem Rennrad

8 Reisetage

Tag 1 - Alghero

Individuelle Anreise nach Alghero. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Flugangebot (der Flughafen Alghero ist via Rom oder Mailand zu erreichen. Alternativ gibt es Charterflüge nach Olbia). Einen Flughafentransfer bieten wir gerne auf Anfrage an. Das Hotel (1 ÜN) liegt nur wenige Minuten vom historischen Stadtkern entfernt. Es bietet sich je nach Ankunftszeit an, einen kleinen Spaziergang durch die Stadt zu unternehmen und sich so auf Sardinien einzustimmen. Am Abend genießen Sie Ihr Abendessen und lernen dabei die lokalen Spezialitäten kennen. Außerdem werden Ihnen alle Informationen zur Strecke sowie Karten, die Sie in der kommenden Woche benötigen, ausgehändigt.

Tag 2 - Alghero - Bosa

Am Morgen bietet sich eine kleine Rundstrecke zum beeindruckend schön gelegenen Capo Caccia an, bevor Sie weiter in Richtung Alghero fahren (ca. 15km/300Hm extra). Südlich von Alghero folgen Sie der spektakulären Küstenlinie bis nach Bosa (1 ÜN). Die Straße ist eine Achterbahnfahrt, vorbei an hohen, von der Küste aufsteigenden Klippen. Hier und da fügen sich kleine, felsige Buchten und antike Wachtürme ins Bild ein. Es lohnt sich auch immer mit einem Auge nach Meeresvögeln Ausschau halten, z.B. nach Gänsegeiern, die man weit oben in den Felsen sitzen sehen kann. Bosa, das im Planargia-Flachland liegt, ist ein charmantes Städtchen am Flusstal des Temo, unweit vom Meer entfernt. Oberhalb Bosas thront die Serravalle-Burg. Dort beginnen die Häuser des mittelalterlichen Zentrums, die sich bis zum Flussufer hinunterziehen. Ihr Abendessen können Sie heute im Zentrum von Bosa zu sich nehmen. Die lokale Küche besteht aus Fisch und Meeresfrüchten, zu der traditionell ein Glas ‘Malvasia‘, Bosas leckerer Wein, serviert wird (ca. 65 oder 80km / 900 oder 1200Hm).

Tag 3 - Bosa - Santu Lussurgiu

Sie verlassen Bosa und die Küste und fahren ins Landesinnere nach Cuglieri. Danach geht es durch Wälder hinauf in die Montiferru-Berge. Vorbei an kahlen, zerklüfteten Hängen haben Sie Aussicht auf die Abbasanta-Hochebene. Die wohlverdiente Abfahrt im Anschluss bringt Sie zu dem bezaubernden Dorf Santu Lussurgiu, wo Sie sich etwas Zeit nehmen sollten, um die wunderschönen und engen Kopfsteingassen zu entdecken. Ihr heutiges Ziel ist das Örtchen Abbasanta (1 ÜN), das auf einem Lavaplateau sitzt und unzählige Korkeichen und Olivenbäume vorzuweisen hat. Sie übernachten heute in dem entzückenden “Albergo Diffuso“, um nach einer langen Tagesetappe zu entspannen und zu Abend zu essen (ca. 75km / 1200Hm oder die kürzere Variante ca. 47km / 990Hm).

Tag 4 - Santu Lussurgiu - Villanovaforru

Heute führt die Tour durch das Landesinnere. Zuerst geht es an den Ufern des Omodeo-Sees entlang. Danach fahren Sie weiter nach Fordongianus, das linksseitig des Flusses Tirsi gelegen ist. Sobald Sie in Fordongianus angekommen sind, haben Sie die Möglichkeit, die Ruinen der antiken römischen Bäder zu besuchen. Hier sprudelt noch immer kochend heißes Wasser aus der Erde. Auf kleineren Nebenstraßen gelangen Sie zu der hügeligen Region 'Marmilla'. Wir empfehlen einen Zwischenstopp einzulegen und das 3000 Jahre alte Dorf Genna Maria zu besichtigen. Ihr ruhig gelegenes Hotel liegt auf einem Hügel in dem Dorf Villanofaforru (1 ÜN) (ca. 90km / 1070Hm).

Tag 5 - Villanovaforru – Arbus - Portixeddu

Heute wird ein entspannter Tag. Sie fahren zu der Campidano-Ebene, um dann zurück zur Küste zu radeln. Schließlich folgt eine finale 9km lange Abfahrt nach Fluminimaggiore und zum lang gestreckten Sandstrand von Portixeddu (1 ÜN). Es lohnt sich, hier die Zeit zu nehmen, um ein Bad im Meer und ein Getränk in einer der Bars vor Ort zu genießen. Im Anschluss fahren Sie zurück, um ein weiteres köstliches Abendessen in Ihrem Hotel, das die Küste überblickt, zu sich zu nehmen (ca. 70km / 700Hm).

Tag 6 - Portixeddu – Carloforte – Calasetta

Die Radsportreise führt nun wieder an der Küste entlang, von wo aus Sie atemberaubende Aussichten auf weite Sandstrände und ein wildes Vorgebirge genießen können. Mit einer Fähre gelangen Sie dann zur Insel Carloforte. Sie kommen in einer einzigartigen Kleinstadt an, die einen ganz eigenen Charakter besitzt, der von den Genuesen und den Tunesiern geprägt wurde. Diese Region bietet sich an, um einige der besten Fischgerichte des Mittelmeerraums auszuprobieren. Mit einer weiteren Fähre setzen Sie zur Insel Sant' Antioco über. Sie ist für ihre altertümlichen Siedlungen und Katakomben unterhalb der Stadt bekannt. Eine kurze Fahrt durch bewirtschaftete Felder wird Sie schließlich zu Ihrem nächsten Hotel führen (1 ÜN). (ca. 65km / 750Hm)

Tag 7 - Calasetta - Costa del Sud

Sie haben es geschafft. Heute steht die letzte Etappe Ihrer Tour auf dem Programm. Dies ist allerdings kein Grund, um traurig zu sein. Denn mit dem letzten Tourtag liegt nochmals eine wunderschöne Tagesetappe vor Ihnen. Die heutige Strecke führt zu einigen der schönsten Strandabschnitten der Insel. Das weit ausgedehnte, blaue Mittelmeer ist stets an Ihrer Seite. Auf verkehrsarmen Straßen fahren Sie an vielen wunderschönen Buchten und schroffen Felsformationen vorbei, bis Sie Pula, Ihr endgültiges Reiseziel, erreichen (1 ÜN). Hier können Sie die Errungenschaften der Woche gebührend feiern (ca. 100km / 850Hm).

Tag 8 - Abreisetag

Nach dem Frühstück fahren wir Sie zum Flughafen Cagliari (falls Transfer gebucht).

travelteam GmbH | Lise-Meitner-Str. 2 | 79100 Freiburg
Telefon 0761-556 559 29 | E-Mail: info@biketeam-radreisen.de
Steuer-Nr. 06462/40221 | HRB 703978 AG Freiburg | Geschäftsführer: Peter Bär